

# RS Vwgh 1990/6/18 90/10/0004

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 18.06.1990

## Index

L55008 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Vorarlberg

L81518 Umweltanwalt Vorarlberg

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §66 Abs4;

LSchG VlbG 1982 §34 Abs1 litc;

LSchG VlbG 1982 §34 Abs1 litf;

VStG §44a Z2;

VStG §44a Z3;

VStG §5 Abs1;

## Rechtssatz

Wenn die unrichtige Unterstellung von Straftaten unter § 34 Abs 1 lit c VlbG LSchG im Berufungsbescheid durch die richtige Subsumtion der Taten unter die einander nicht ausschließenden Strafdrohungen des § 34 Abs 1 lit c VlbG LSchG iVm dem Bewilligungsbescheid und des § 34 Abs 1 lit f VlbG LSchG iVm dem Baueinstellungsbescheid ersetzt wird, liegt darin keine unzulässige Auswechslung des Inhaltes (der Straftat: Bauvorhaben entgegen Baueinstellungsbescheid und einem landschaftsschutzrechtlichen Bewilligungsbescheid ausgeführt, indem eine Balkonverkleidung angebracht wurde) des erstinstanzlichen Straferkenntnisses.

## Schlagworte

Beschränkungen der Abänderungsbefugnis Beschränkung durch die Sache Besondere Rechtsprobleme  
Verwaltungsstrafrecht Verwaltungsvorschrift Mängel im Spruch falsche Subsumtion der TatStrafnorm  
Berufungsbescheid

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1990:1990100004.X02

## Im RIS seit

18.06.1990

## Zuletzt aktualisiert am

26.03.2010

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)